

## Vermessungstechniker (m/w/d) auf 2 Jahre befristet in Vollzeit (40 Wochenstunden) für den Bereich Jüdische Friedhöfe am Dienstort Bamberg

Das **Bayerische Landesamt für Denkmalpflege (BLfD)** ist die zentrale Fachbehörde des Freistaats Bayern für Denkmalschutz und Denkmalpflege. Entscheidend sind für uns die Fragen „Was ist ein Denkmal?“ und „Wie gehen wir damit um?“ Seit der Gründung des Amtes im Jahr 1908 sind die Erfassung und Erforschung der Denkmäler und die Beratung von Eigentümern, Planerinnen und Institutionen unsere Hauptaufgaben. Wir sind Ihr Ansprechpartner für alle Fragen zu Bau- und Bodendenkmälern. Zum BLfD gehört außerdem die Landesstelle für die nichtstaatlichen Museen in Bayern, die diese Museen bei ihren Tätigkeiten umfassend unterstützt.

Im Jahr 2020 wurde das **Projekt „Erfassung jüdischer Grabmäler in Bayern“** mit dem Ziel gestartet, die ca. 80.000 Grabsteine in den 124 historischen jüdischen Friedhöfen in Bayern umfassend zu dokumentieren. Sämtliche erhobenen Daten sollen zu diesem Zweck in einer GIS-basierten Datenbank erfasst werden. Der erste Schritt der Erfassung besteht deshalb in der lagegenauen Einmessung der Grabsteine und der Erstellung von georeferenzierten Friedhofsplänen im Shape-Format. Der überwiegende Teil der jüdischen Friedhöfe befindet sich in den Bezirken Ober-, Mittel- und Unterfranken sowie Schwaben.

Für die ausgeschriebene Position sucht das BLfD zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Mitarbeiter (m/w/d) mit Engagement und Leistungsbereitschaft für die Arbeit in einem Team von Kunsthistorikern und Historikern in der Dienststelle in Schloss Seehof bei Bamberg.

### Aufgabenbereiche sind:

- Einmessung von Grabsteinen mit unterschiedlichen Messmethoden
- Ergänzung von Friedhofsplänen, die auf der Basis von Drohnenphotogrammetrie erstellt wurden, insbesondere Einmessung fehlender Grabsteine, die im Überhang von Baumkronen lagen und nicht erfasst wurden
- Durchgehende, sinnvolle Nummerierung und Vergabe von IDs für die Grabsteine
- Anlage von Geoinformationen, Upload der Daten in die Grabstein-Datenbank „bet-olam“
- GIS gestützte (3D-) Vektorisierung und Georeferenzierung von analogen, älteren Vermessungsplänen
- Erstellung von Konkordanzen von Nummerierungssystemen aus Altplänen und neuen Grabstein-IDs
- Mitwirkung bei Ausschreibungsverfahren für externe Vermessungsdienstleistungen
- Qualitätskontrolle von Plandaten aus externen Dienstleistungen
- Kommunikation mit unterschiedlichen Partnern wie Behörden, Projektträgern, Planungsbüros und den Eigentümern der Friedhöfe
- Herstellung und Fortführung von Karten und Plänen für Gutachten und Publikationen

## Unser Angebot

- Bezahlung nach E 9 b TV-L und betriebliche Altersvorsorge, bitte informieren Sie sich z. B. unter [www.oeffentlicher-dienst.info](http://www.oeffentlicher-dienst.info) über die Vergütung
- Befristete Anstellung
- Umfassende aufgabenbezogene Fortbildungsmöglichkeiten
- Flexible Arbeitszeiten, Vereinbarkeit mit Familie und Beruf
- Eine abwechslungsreiche, kommunikative Tätigkeit in einer mittelgroßen und kultur- und geschichtsaffinen Behörde mit vielfältigen Aufgaben und Menschen
- Ein sehr gutes Betriebsklima

## Ihr Profil

Vorausgesetzt werden:

- Abgeschlossene Ausbildung als Vermessungstechniker, Geomatiker oder Grabungstechniker (m/w/d) oder vergleichbar
- Nachweisbare Kenntnisse in Kartographie und datenbankgestütztem GIS
- Software: GIS (z.B. QGIS, ArcGIS), CAD, Office
- Führerschein Klasse B, Bereitschaft zu Dienstreisen
- Grundsätzlich keine Vorbeschäftigung beim Freistaat Bayern (da sachgrundlose Befristung gemäß § 14 Abs. 2 TzBfG)

Von Vorteil sind:

- Erfahrungen in der Inventarisierung und Vermessung von Bau- und Bodendenkmälern
- Besonderes Interesse an Zeugnissen der jüdischen Kultur

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, wenn im Rahmen des Jobsharing die ganzheitliche Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen, insbesondere Darstellung der als zwingend vorausgesetzten Punkte, bis spätestens **03.08.2021** (Eingangsdatum) mit dem Betreff „**Vermessung jüdischer Grabmäler**“ **Name.Vorname per E-Mail** an: [Bewerbung@bld.bayern.de](mailto:Bewerbung@bld.bayern.de). Bitte gehen Sie in Ihrer Bewerbung ausführlich darauf ein, warum Sie die Einstellungsbedingungen erfüllen und ggf. über welche Eigenschaften Sie verfügen, die von Vorteil für die Stelle sind.

Die Vorstellungsgespräche finden am **18.08.2021** voraussichtlich per Videokonferenz statt. Sie erhalten eine gesonderte Einladung, wenn Sie zur engeren Auswahl zählen.